



☒ öffentlich ☐ nicht öffentlich ☐ Dringlichkeit

Gremium	Beteiligung	Datum der Sitzung	TOP	Beratungsstatus	
				vorberatend	beschließend
Bildungs-, Jugend-, Kultur- u. Sportausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Planungs-, Bau-, Wirtschafts- u. Umweltausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Haushalt und Finanzen	<input checked="" type="checkbox"/>	04.11.2025	11	<input checked="" type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Mahlsdorf	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Ortsbeirat Zützen	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	
Hauptausschuss	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stadtverordnetenversammlung	<input checked="" type="checkbox"/>	24.11.2025	16	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beratungsgegenstand: Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 der Stadt Golßen

Einreicher der Vorlage	Vorlagennummer	Datum
Dohnt - KÄ	103-2025	10.09.2025

A. Beschlussvorlage:

- ☒ **Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:**
☐ **Der Hauptausschuss beschließt:**

Die Entlastung des Amtsdirektors, Herrn Henri Urchs, für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 der Stadt Golßen.

Begründung der Beschlussvorlage:

Die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Golßen beruht im Wesentlichen auf den Regelungen der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) und der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV). Beide Vorschriften sind zum 01.01.2025 neu gefasst und veröffentlicht worden. Der Jahresabschluss 2020 wurde noch nach den bis 31.12.2024 geltenden Regelungen aufgestellt und geprüft. Die Angaben zu den Rechtsgrundlagen in diesem Beschluss beziehen sich auf die bis zum 31.12.2024 geltenden Fassungen.

Auf Grundlage des § 28 Abs. 2 Nr. 15 BbgKVerf in Verbindung mit § 82 Abs. 4 BbgKVerf beschließt die Stadtverordnetenversammlung über den geprüften Jahresabschluss.

Gemäß § 82 Abs. 4 BbgKVerf entscheidet die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Golßen in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten. Verweigert die Stadtverordnetenversammlung die Entlastung oder spricht sie diese mit Einschränkungen aus, so hat sie dafür die Gründe anzugeben.

Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Dahme-Spreewald hat von den Regelungen

im § 102 Abs. 2 BbgKVerf Gebrauch gemacht und für die Stadt Golßen am 07.08.2024 die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Schüllermann und Partner AG mit der örtlichen Prüfung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses 2020 gemäß § 102 Abs. 1 Nr. 1 BbgKVerf beauftragt. Trotz Beauftragung einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft verbleibt die Gesamtverantwortung für die Prüfung beim Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Dahme-Spreewald, einschließlich die Erstellung des Schlussberichtes unter Einbeziehung der Prüfungsfeststellungen der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft sowie die Formulierung des Vorschlags zur Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 erfolgte entsprechend den Vorschriften des § 104 Abs. 1 und 2 BbgKVerf. Der Abschlussbericht liegt zur Einsichtnahme in der Kämmerei aus.

Die Ergebnisse der Prüfung und die Bewertung zum Jahresabschluss sind dem Bericht zu entnehmen. Auf eine Stellungnahme des Amtsdirektors entsprechend § 104 Abs. 4 Satz 3 BbgKVerf wird verzichtet.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft kommt zu dem Ergebnis, dass die Prüfung des Jahresabschluss 2020 und des Rechenschaftsberichtes zu keinen Einwendungen geführt hat. Der Jahresabschluss 2020 entspricht in allen wesentlichen Belangen den haushalts- und gemeinderechtlichen Vorschriften, den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen sowie sonstigen rechtlichen Regelungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stadt Golßen zum 31.12.2020 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020.

Für das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Dahme-Spreewald ergeben sich aus diesem Bericht keine Hinweise, die der Entlastung des Amtsdirektors entgegenstehen. Das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Dahme-Spreewald empfiehlt die Entlastung des Amtsdirektors gemäß § 82 Abs. 4 BbgKVerf für das Jahr 2020 durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Golßen.

Hinweis:

Finanzielle Auswirkungen

Ja ☐ Nein ☒

Anlagen

Datum

Unterschrift des zuständigen FA-Leiters:
Lerch - KÄ

C. Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung / Der Hauptausschuss beschließt:

- ☐ nach dem Wortlaut der Beschlussvorlage
- ☐ in Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage wie folgt:

**Begründung des Beschlusses bei Abänderung des Wortlautes der Beschlussvorlage
oder
Ablehnung der Beschlussvorlage**

Zustimmungsempfehlung Hauptausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bildungsausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Bauausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Zustimmungsempfehlung Finanzausschuss:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Abstimmungsergebnis:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

	Sichtvermerk	
Datum/Unterschrift Vorsitzende/r	Datum/Unterschrift Amtsleiter/in	Datum/Unterschrift Amtsdirektor

B. Stellungnahme des Ortsbeirates/Ausschusses zur Vorlagennummer 103-2025:

Beratungsgegenstand: Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 der Stadt Golßen

Ortsbeirates/Ausschuss: _____

☐ Zustimmung ☐ Ablehnung

Begründung bei Ablehnung:

Abstimmungsergebnis des Ortsbeirates/Ausschusses:

Gesetzl. Anzahl	Anwesend	Ja	Nein	Enthaltung

Von der Beratung und Abstimmung waren gemäß §22 BbgKVerf wegen Besorgnis der Befangenheit ausgeschlossen:

Datum	Unterschrift des Vorsitzenden des Ortsbeirates/Ausschusses

Diese Originalseite ist, vor Sitzungsbeginn, der ehrenamtlichen Bürgermeisterin vorzulegen.